

## **Besondere Geschäftsbedingungen für Business DSL der NTTCable GmbH**

### **I. Allgemeines**

1. Grundlage aller mit NTTCable geschlossenen Verträge sind die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NTTCable GmbH sowie die Besonderen Geschäftsbedingungen, die Leistungsbeschreibungen und die jeweiligen Tariffinformationen für Business DSL

### **II. Missbrauch**

1. Der Kunde hat die ihm zumutbaren Vorkehrungen zu treffen, um den unbefugten Zugriff Dritter auf das Netz unter Verwendung der Endeinrichtung des Kunden zu verhindern. Hierzu wird der Kunde nur Endeinrichtungen verwenden, die dem Stand der Technik entsprechen.
2. Der Kunde verpflichtet sich, den Zugang zum Dienst sowie den Dienst selbst nicht missbräuchlich zu nutzen, insbesondere
  - das Netz nicht zu stören, zu verändern oder zu beschädigen
  - keine Kettenbriefe, unzulässige Werbesendungen („junk mail“) oder sonstige belästigende Nachrichten oder Viren zu übertragen
  - unter Beachtung der Rechte Dritter, insb. Schutzrechte wie Urheber- und Markenrechte zu nutzen
  - nicht gegen strafrechtliche Vorschriften zu verstoßen, vor allem §§ 184 ff. StGB (Verbreitung pornografischer Schriften), §§ 86 f. StGB (Verbreiten von Propagandamitteln verfassungswidriger Organisationen), § 111 StGB (Öffentliche Aufforderung zu Straftaten), § 126 StGB (Androhung von Straftaten), § 129a Abs. 5 StGB (Unterstützung von und/oder Werbung für eine terroristische Vereinigung), § 130 StGB (Volksverhetzung), §130a (Anleitung zu Straftaten) und § 131 StGB (Gewaltdarstellung) sowie nicht gegen Vorschriften zum Schutze der Jugend zu verstoßen
  - keine Inhalte zu übermitteln oder darauf hinzuweisen, die ehrverletzende Äußerungen oder sonstige rechts- und sittenwidrige Inhalte enthalten oder das Ansehen von NTTCable GmbH schädigen können.
3. Der Kunde verpflichtet sich weiterhin, bei der Nutzung der ihm zugeteilten Rufnummern die gesetzlichen Bestimmungen einzuhalten, insbesondere gemäß § 45o TKG keine Informationen, Sachen oder sonstige Leistungen unter Verstoß gegen gesetzliche Vorschriften zu übersenden oder sonst zu übermitteln.
4. Verstößt der Kunde gegen die Pflichten gemäß Ziff. III.2. und Ziff. III.3., ist NTTCable GmbH berechtigt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Beseitigung des Missbrauchs zu ergreifen. Der Kunde haftet gegenüber NTTCable GmbH für Schäden, die durch Verstöße gegen seine sich aus den Ziff. III.2. und Ziff. III.3. ergebenden Pflichten entstehen und stellt NTTCable GmbH von diesbezüglichen Ansprüchen Dritter frei. Dies gilt nicht, wenn er den Verstoß nicht zu vertreten hat. NTTCable GmbH ist berechtigt, den Zugang zu einem Angebot, das einen rechts- oder sittenwidrigen Inhalt aufweist, jederzeit ohne vorherige Ankündigung zu sperren.

### **III. Verantwortlichkeit für Inhalte**

1. Soweit NTTCable GmbH dem Kunden den Zugang zur Nutzung des Internets vermittelt, unterliegen die übermittelten Inhalte keiner Überprüfung durch NTTCable GmbH, insbesondere nicht daraufhin, ob sie schadensstiftende Software (z. B. Viren) enthalten.
2. Soweit NTTCable GmbH dem Kunden Speicherplatz zur Verfügung stellt, ist der Kunde verantwortlich für die gespeicherten Inhalte. Der Kunde ist verpflichtet, NTTCable GmbH von Ansprüchen Dritter aufgrund der gespeicherten Inhalte freizustellen, es sei denn, der Kunde hat dies nicht zu vertreten.
3. Der Kunde ist verpflichtet, Dienste, die er zur Nutzung bereithält oder zu denen er den Zugang zur Nutzung vermittelt, gemäß §6 Telemediengesetz (TMG) bzw. §6 Mediendienstestaatsvertrag (MDStV) mit einer Anbieterkennzeichnung zu versehen.

### **IV. Kündigung**

1. Jede der Vertragsparteien ist berechtigt, den Vertrag mit einer Frist von 3 Monaten, frühestens jedoch zum Ablauf der vereinbarten Mindestlaufzeit, zu kündigen. Die Kündigung muss schriftlich erfolgen. Die Kündigungserklärung kann auf einzelne Leistungen beschränkt werden. Erfolgt keine Kündigung, so verlängert sich das Vertragsverhältnis jeweils um weitere 12 Monate.
2. NTTCable GmbH ist berechtigt, das Vertragsverhältnis mit einer kürzeren Frist zu einem bestimmten Zeitpunkt zu kündigen, wenn ihrerseits von anderen Telekommunikationsanbietern eine Kündigung zugegangen ist, die es ihr unmöglich macht, die vereinbarte Leistung zu angemessenen Konditionen zu erbringen.